

Ludovic.

Flüßler Parthie.

Mus. 4781 - F - 505 A



1

No 1. Introduction.

Allegretto.

48.

Chor
Freundlich und - yagen

strahlt uns der Morgen rüchlichen Tagen bis - set und die

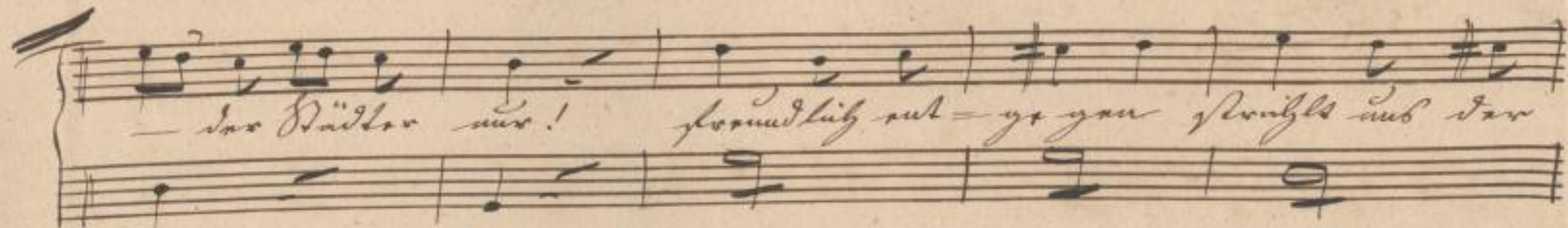
Slur freich ist die Natur - Niemand darf bezagen

Nach dem Tagra kauft - der Stunden nur freich ist die

Wann — una d'ryl nicht boryn unad vom Tugon Luyt



— der Däcker nur! fornehmlich sub = yz gan stonhts aus dar



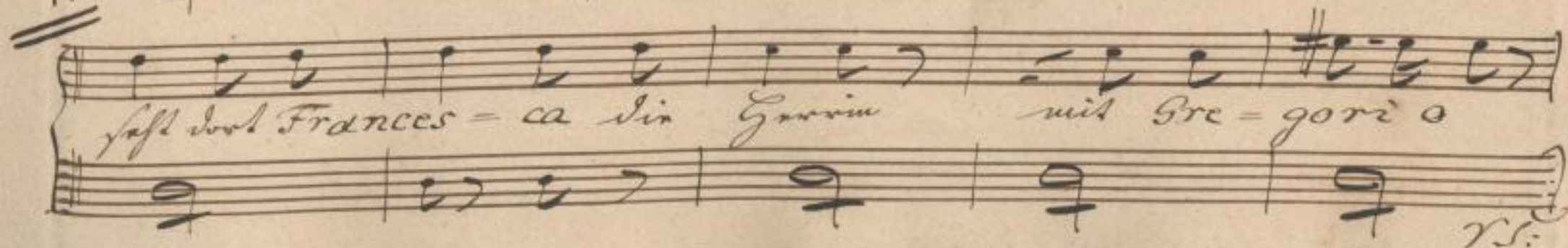
Moxyn anflusan Teyen bis — hat aus die Flur



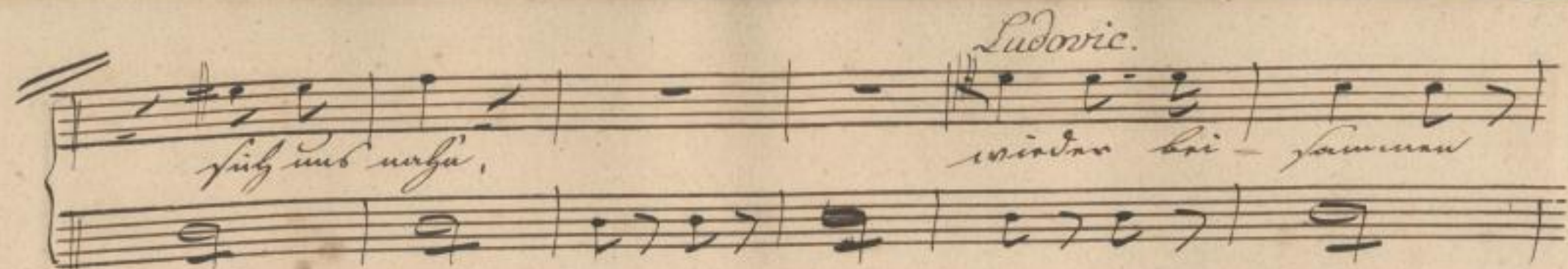
Sagt,



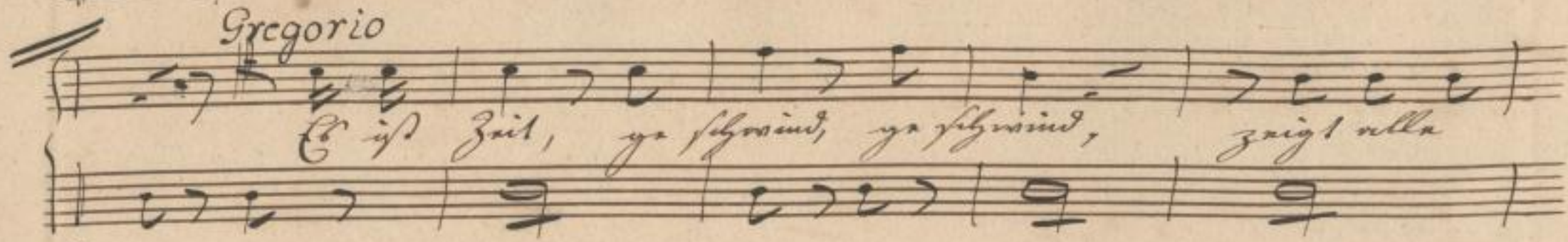
sagt der Frances = ca die Gwinn mit Gre = gori o




Ludovic.
sieh uns an, wieder bei-sammen



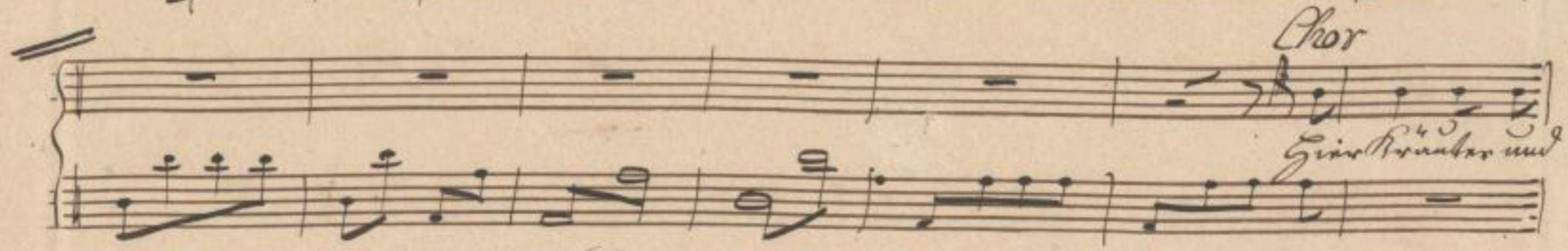
Gregorio
Es ist Zeit, ja schreiet, ja schreiet, zeigt alle



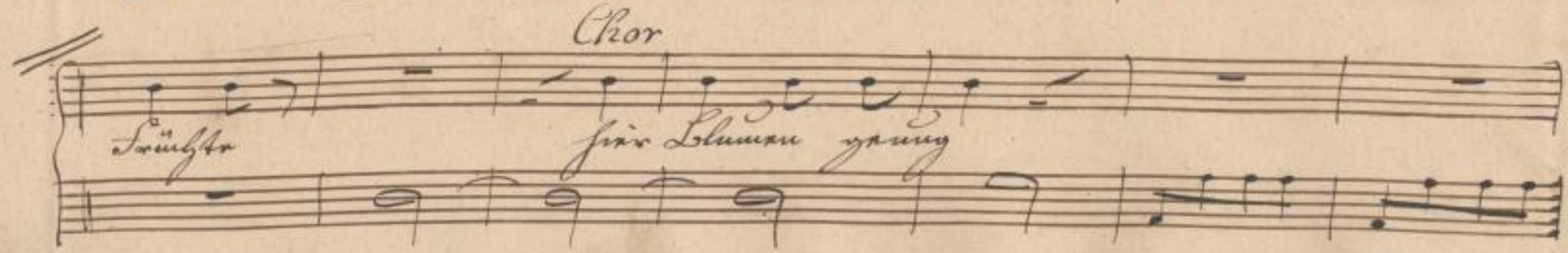
an uns zum Vorlauff bereit



Chor
Glor' Kränze und



Chor
Frühling für Blumen jung



Chor
für zu einem Lauf aller Feinste

Chor
Wolle für Konstante und Früchte

für Blumen ga-may wohlheit und gut Joubin La-

Aug beilich zu sehen wir schön, wir schön, wir schön wir

Gregorio
schön! Gut! Göt zu ruf und die Befehung lehrst.
pu

In Käufer zu allen ist er lobt und Vortheil bringend wenn er

glaubt halb ge glaubt sei was er be - geht - In Käufer

zu allen ist er lobt und Vortheil bringend wenn er glaubt halb ge -

glaubt - sei was er be geht - was

man's muß dort Louis wof be lobt Schrift vor

Geheimlich Auf im Major Tonus mit zungen

Der gute Mann weiß seinen Luth zu zylagen

und nicht von Markt sich stalt das Laster mit lust doppelt

ihn — und dreifach zehlen und gebt Ge la gen — Zeit der

Luben Lur - nauz, an glänzender Tafel zu

7

24

glaub
Habt mir auf ihr Lächel zuer-
traut

Greg:
Doch

stingt im Mädchen laich
wag dem Weis

mit Freydt für den Geliebten ein
wagt sich sein

ach der Weis
ach der Weis
selber

Denise nur selber Denise selber Denise macht ist

sein artgerade selber Denise In dem fort mit nur =

wehnt, nur = wehnt und mit dir Er = gehung ge = lag = nat.

Im Käufer zollen ist er = laubt und wortfoll bringend wenn er

glaubt halb ge = schenkt sei was er be = geh = nat Im Käufer

V. 5.

52

gewollan ist er - laubt und soothheil bringnuet wenn er yluubt hulb ya =

sichaukt sei wub er ba = yah = was hulb ya = sichaukt hulb yafichaukt full ya =

sichaukt - yafichaukt sei das wub er ba = yah = was wub

er ba = yah was hulb ya sichaukt hulb ya sichaukt, hulb ya =

sichaukt, - yafichaukt sei das wub er ba = yah - was

Handwritten musical notation with lyrics: *er ba - gehret er ba - geh - ret und er ba -*

Handwritten musical notation with lyrics: *geh - ret und er ba - geh - ret* Francesca
Zuht ganz an

Handwritten musical notation with lyrics: *sieht mit dem Lauten zu gehn* Greg: Fran:
man ruß öfnet =

Handwritten musical notation with lyrics: *lieh! vor Zuehen? gleich viel* Greg:
Ich da mit sich nur =

Handwritten musical notation with lyrics: *schwingen* *geh' ich da her - fast nicht herzu gehn,*

Francesca. Ludovic.

in seinem Namen, so immer ge-
 schwinde um wird es

Greg: d. Chor

und lach geht ihr nicht? Der Zorn und die Wuth aus ihm

Greg:

spricht. solch ein Leben zu sein ist unser-züchtlich

Francesca. Ludovic:

erklären dich, was soll der Zorn be-
 dauern? was

um macht es sich lä-cher-lich hält jauch
 weyl

mit Silber = Spinnbau zu gehen bequamer und leicht

Georg.
 geh, ich glaube es bekräftigt mich vor dem Herrn

Fran:
 schreie du zur Höhe! Geh' ich begleite sie zur

Greg:
 adagio ab sagt nicht viel so bring' ich lob

Doch geh' ich jetzt In der Lüfte wind zu

1^{te} Tempo.

Chor

groß

Freundlich auf = gehen streift uns das Morgen rauh lichte Saanen bir

= tet uns die Flur frisch ist die Wäner — man darf nicht

bergen raus vom Jagd Kautz — der Hühner nur

frisch ist die Wäner — man darf nicht bergen raus vom

Sing'ra Luyt — der Städt'ar un'w' freundlich' ruh — geyen

strahlt aus der Morgen' süßluffen' Freyheit' ein — hat uns die

Fran: fluch, fluch, fluch, fluch, möy' es Käufer' ge —
 Greg: fluch fluch fluch fluch fluch fluch fluch
 Chor: Fluch fluch fluch fluch fluch viele Käufer'

Fran: *bau fort focht viel Kau- far möy ab ya = bau viel*
 Greg: *focht lab wohl lab wohl viel Käufer möy ab gebau lab wohl lab*
 Chor: *ya = bau facht Bau Maekta La = bau viele Käufer gebau drum Mor Sta*

Kau — far möya ab ya = bau!
wohl viel Kau = far möya ab ya = bau!
La = bau drum focht nicht nur!

Mus. Q 5458

No 2 Chor & Marciau d'Ensemble.

Chor

Allegro

2/4

Macht auf macht auf / zornlich nicht lange macht

Fran: & Ludovic:

nicht macht auf / sagt nicht grollig aus - lüg.

Nur

Fran:

wird bei diesem Lärm so lange kripion.

Ludo:

still, der Lärm macht sich nicht lange Macht auf! macht auf der ganzen ge-

Chor

bittet und ich

Schlacht zu braucht ge wull.

75:

für gilt keine Beförderung dir Thüre weicht bald Dringst in die

Scipio & Chor

Wohnung Befragt zu braucht Gewalt für gilt keine Beförderung dir

Thüre weicht bald Dringst in die Wohnung bringst sie!

Ludovic.

Der erste Schritt bringt dir den Tod Selbst an =

Gehung laut keine Gebot

Franz
 In der rechten Hand ist die linke Hand die rechte Hand
 Lud.
 In der rechten Hand ist die linke Hand die rechte Hand
 Scipione
 Chor
 In der rechten Hand ist die linke Hand die rechte Hand

zühnen die Bluth sonst fordern wir Blut der rechten
 = zühnt ist mein Muth ich lach euren Bluth die rechten
 wücht unsern Bluth sonst fordern wir Blut flüchtet unsern

V. S.

Fran: Durch mich verleiht der Deymliche be-zühnen die Wuth sonst
 Lied: Durch fürchtet keine Sache ge-zühlet ist mein Muth in
 Scip: Durch kühnlob ist der Deymliche verwehret unser Muth sonst
 Chor

Hordann sie Blut neh! keine Streit be-zühnen: ihre
 lach unsern Wuth zu - acht mir nur und zühlet meinen
 Hordann wir Blut wüßt - und ge-hörcht fürchtet unser

Muth auf - fassen Brait be - zühm direr Muth
 Muth zu - raft mir nur und zühlt mirer Muth
 Muth wüßt - und ga - forst flüchtigst unser Muth

Ein Bauer.
 Das Landvölk wustert sich auch bei zu - sta - fan ab

wird der Miliß schlägt er - ga - fan. Fran:
 Das vor =

mahat die Ga - glahr immer gab sich ab zu

25

Ludovic.

ein Wort von mir bringt sie zur Ruh

Fran:

unruhig hörlich umgeht er durch die - sen fuh

mir unruh = büh = luh.

Fran:

Ludo

Scipion

Chor

der gemacht hat Suchen und er lieg' der Schwärze ba -

der gemacht hat Suchen stüßlos keine Suchen ge -

stüßlos unsern Suchen stüßlos ist der Schwärze ba -

zähme die Bluth sonst foudren sie Lelut dar garachtan
 grüßt ist mein Muth ich laß' Lurav Bluth die garachtan
 zähme die Bluth sonst foudren wir Lelut - flüchtet unser

Bucha ich verliert dar Schwestern ba - zähme die Bluth sonst
 Bucha flüchtet kein Bucha ge - grüßt ist mein Muth ich
 Bucha Kruhlblut ist dar Schwestern verweist unser Bluth sonst

V.S.

Fran: *fordern sie Blut auch* *Sinnan* *Streit* *be-*
 Lied: *uch* *Sinnan* *Streit* *be-*
 Scip: *uch* *Sinnan* *Streit* *be-*
 Chor: *fordern wir Blut nicht* *und* *ge-* *horcht* *flüchtet*

-zühen *Sinnan* *Streit* *be* *zühen* *Sinnan*
zücht *Sinnan* *Streit* *be* *zücht* *Sinnan*
uch *Sinnan* *Streit* *be* *zühen* *Sinnan*
uch *Sinnan* *Streit* *be* *zühen* *Sinnan*

Mully be - züger Ima Mully Ima
 Mully lous grükat mainen Mully mainen
 Mully ju flüchtat in f'rr Mully in f'rr

Mully
 Mully
 Mully

V. S.

No 3. Couplets avec Chœur.

All^o Mod^{to} e semplice.

Nice.

The image shows a handwritten musical score on aged paper. It consists of several systems of staves. The first system includes a vocal line with a treble clef and a 6/8 time signature, followed by a bass line. The second system has a vocal line with a treble clef and a 6/8 time signature, and a bass line. The third system has a vocal line with a treble clef and a 6/8 time signature, and a bass line. The fourth system has a vocal line with a treble clef and a 6/8 time signature, and a bass line. The fifth system has a vocal line with a treble clef and a 6/8 time signature, and a bass line. The sixth system has a vocal line with a treble clef and a 6/8 time signature, and a bass line. The seventh system has a vocal line with a treble clef and a 6/8 time signature, and a bass line. The eighth system has a vocal line with a treble clef and a 6/8 time signature, and a bass line. The music is written in a clear, elegant hand. There are some markings like 'f Loup:' and 'Nice.' in the first system. The paper shows signs of age, including some staining and wear at the edges.

1.
 Ist gantz in mit mir Sängern,
 Altmundweysen Sängern,
 Lamenten, Mordens Sängern,
 Altes Jahr und Jahres Zeit.
 Meiner Dorben und Nollen,
 Weisheit die weisere weisheit,
 Und Weisheit weisheit weisheit,
 Feigheit und Unwissenheit,
 Alles ist für Kontrolliert ganz.
 Nicht in die Welt zu wandeln
 Durch die Welt zu wandeln
 Durch die Welt zu wandeln
 Durch die Welt zu wandeln

Musical notation on a staff.

Musical notation on a staff.

Musical notation on a staff.

Musical notation on a staff.

Musical notation on a staff.

2.
 Auch gehen die Weisheit weisheit,
 Durch die Welt zu wandeln
 Durch die Welt zu wandeln
 Durch die Welt zu wandeln
 Durch die Welt zu wandeln
 Durch die Welt zu wandeln
 Durch die Welt zu wandeln
 Durch die Welt zu wandeln

Musical notation on a staff.

Musical notation on a staff.

Musical notation on a staff.

Musical notation on a staff.

Musical notation on a staff.

Die Hauptlinie

The image shows a page of handwritten musical notation on aged, yellowed paper. The notation is organized into three systems, each consisting of three staves. The top staff of each system contains a melodic line with various note values and rests. The middle and bottom staves of each system appear to be accompaniment, with the bottom staff often containing a bass line with longer note values. The handwriting is in dark ink and is characteristic of 18th or 19th-century manuscript notation. There are some corrections and erasures visible in the notation. A small piece of paper is taped to the top center of the page, partially overlapping the first system.

27

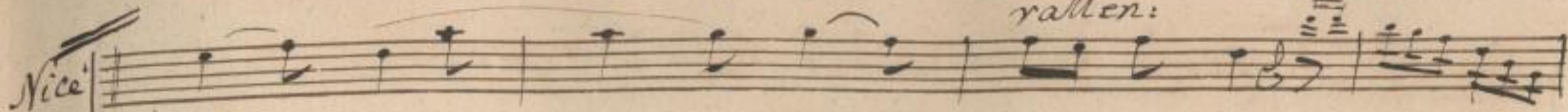
195

rallent. *a tempo*

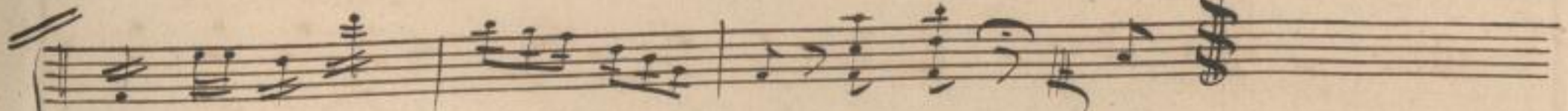
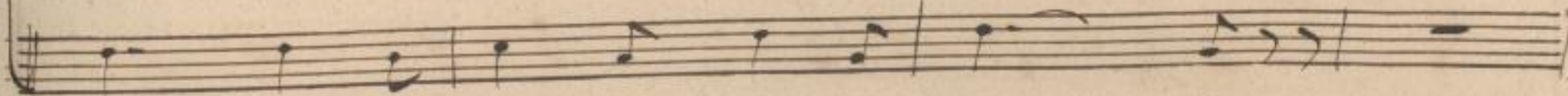
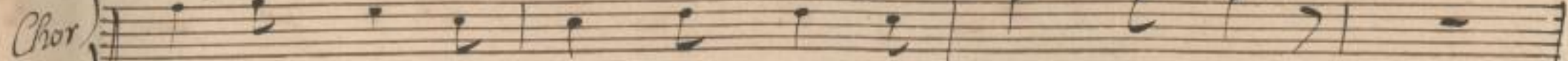
Scipio und Chor

The image shows a page of handwritten musical notation. It features four systems of staves. The first system begins with a double bar line and contains a melodic line with notes and rests, followed by a measure with a whole rest. Above this system are the markings 'rallent.' and 'a tempo'. The second system is mostly empty, with the title 'Scipio und Chor' written in the center. The third system contains a melodic line with notes and rests. The fourth system contains a bass line with notes and rests. The paper is aged and shows some wear.

Nice!

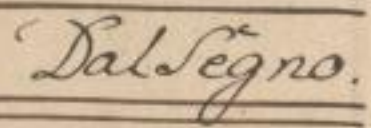


Chor



2me
Coup:

Dal Segno.



V.S.

No 4 Terzetto Francesca Nice und Gregorio.

Gregorio

Allegro assai

Gott! wach' mich ih' immer hören wach' mich ih'

hören grausam zu hören die Lur- buran all' mein

Glück! immer lachst ob nun zu rück Fran: & Nice
Denn Lur' zu =

hören! laß dich hören Greg:
immer lachst ob nun zu rück

Greg:

wie Iſr wiſſet ging an

Morgan

ich auch Lofen woſt zu müſſen und frug beſondt von

Sorgan

unſer Lied ſelbſten gut Lang und kurz ſoll

la - ben viel rüch Fröcht ſie und zu - ben ſie im Lo - ren

Fran: Nice

land aus alter Zeit ſo rüch luf la - ben, was ſonst rüch

Greg:

Hören laß dich hören, die alte Zeit hat sich nicht gehalten von

unwegen zu bring ich nun mehr | Hüß' ich dich lang mich zu =

Fran: & Nice.

= solam! Du dich das Gnugs mit zu wasse so Gott!

Gott! was muß ich hören so sollst du Armer zur Fuhre

Greg:

gehören ich dich von Gnugs wird ich Sol = das man wird schon

Hand von Trömmel Loure vord wird's roß. beim Quall der Ka-

noua wub furer giabl. zuff! Ja, ich aber ich der wuch

vir ynfighuftau gut: der ich von Rindheit in selam. Frindan

Fran: & Nice.
wuch ein Jahr hupst du Zeit
- aber . woyan sifou wird yago yan der Loob, nur ein

Handwritten signature

ganzes Jahr auch würden wir
immer jüngere Leute br -

wegen wogegen muß ich fort von hier von hier ich von hier!

Der so vor - trefflich immer sing mit dir:

Berg und Fluß soll la - ben viel reiche Früchte

für uns geben für im Kömer - land wo man das Beste in der Zeit

Fran: & Nice.

Greg:

Loary und Flur soll labau - viel rüch Frühst

land

Loary - und Flur soll

fr und ga bau für in Lömar land wo man das bester jederzeit

la - bau wo je - der zeit das bester man

lunga Pause

And^{te} Francesca

land.

Willst du die Ehe dich ba - quamen so bist du

land.

frei, ein untröstliches Weibchen dir zu seh - man so frohen als

sonst und für ein Dorf so zu finden vergeblich du

drum drum würd ich schnell alle Töchter beschreiben

sieh dich nur an sieh dich nur an - si

Langpause 2^{te} Coup:
sieh dich nur an sieh! der Ruiter jubelt

Freuden wir spielen sie, stabs warst du ge- staltig be-

scheiden ist schmalte wie die ganz noch jetzt in laisen

Wählungen noch für dich spricht was kann so innig

ob da = wegen mich weißt du's nicht mich weißt du's

nicht - mich! mich weißt du's nicht? wofür ich.

ter Moud: Greg:

37

75:

19

Fran:
 ruht, du willst die Hand mir geben, so laß mich dich dir zu ga-

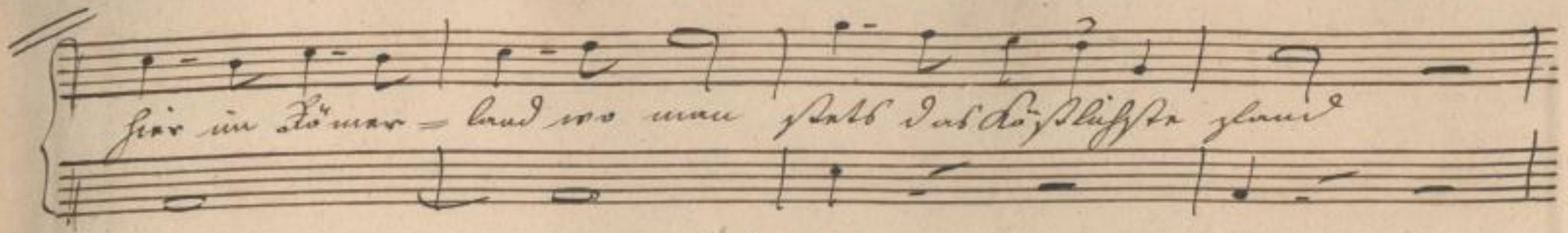
Greg:
 fürren will ich dir's Lob an und danken noch, dank noch dank

Fran:
 dank noch

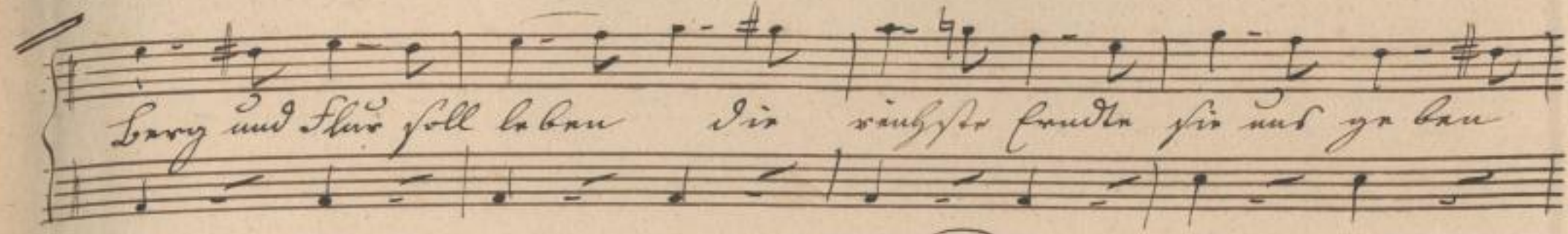
Greg:
 noch? wahr selbtes Glück o singt und jubelt dich

Fran: Nice & Greg:
 Herr und Herr soll la - ben die reichsten reichsten für mich geben

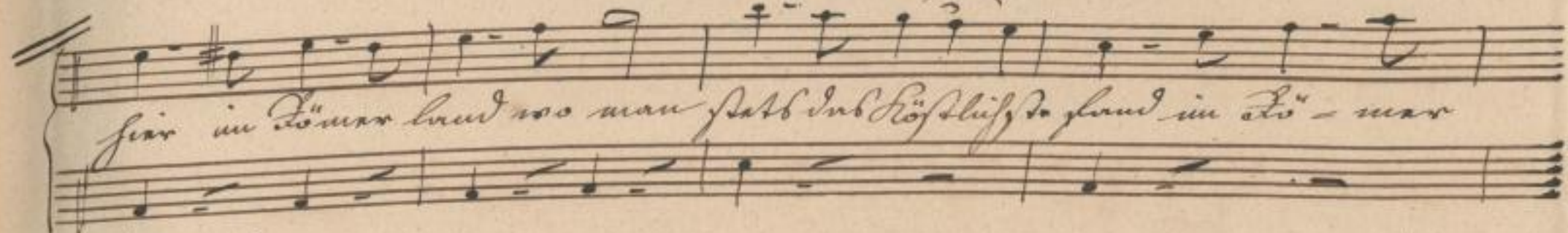
für im Lömar - land wo man sagt das köpfluffte glaud



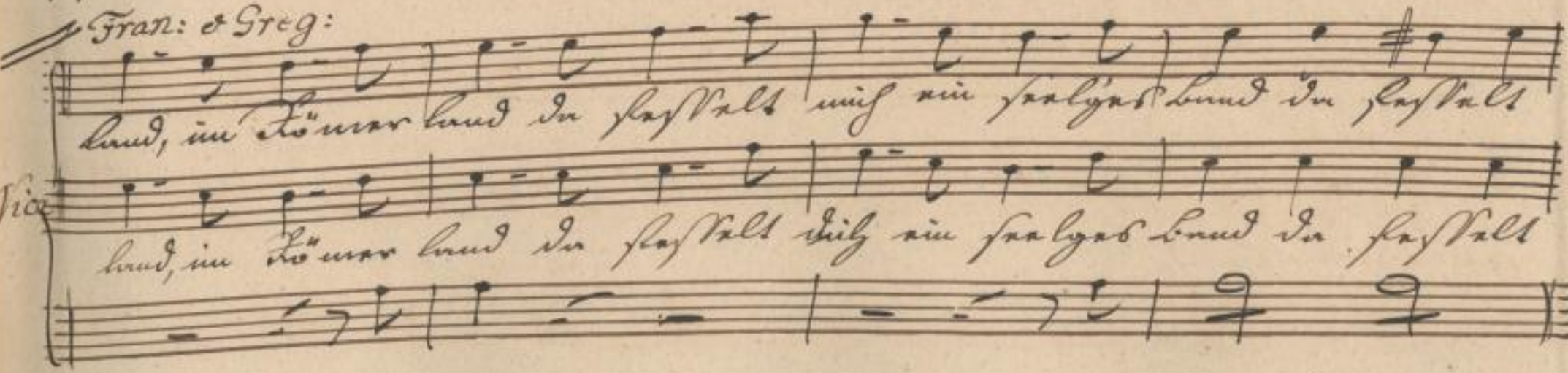
Lary und Harv soll leben die rühste freude für uns zu bau



für im Lömar land wo man sagt das köpfluffte glaud im Lö - mar



Fran: & Greg:
land, im Lömar land in festalt mit ein salgeb land in festalt
Vice
land, im Lömar land in festalt mit ein salgeb land in festalt



Fran: mich ein seligeb Land ein seligeb Land
 Nice: dich ein seligeb Land in der Welt dich ein
 Greg: mich ein seligeb Land in der Welt mich ein

ein ein seligeb Land
 seligeb Land dich ein seligeb
 seligeb Land dich ein seligeb

ja ein farliges Braut ja ein farliges Braut
 Braut dich ein farliges Braut ja ein farliges Braut
 Braut mich ein farliges Braut ja ein farliges Braut

No 5 Quartetto. Francesca Vice Ludovico & Gregorio.

Ludovico avec le chant.

Allegro
 Inm Gohgais platz und jatz brayt wird es

le chant.

laut?
 so unvorsicht'ig fug an man ist die Braut?

Fran: *Nice* *plus lent.* *Greg:*

mein Blut an star ras
 wie schafflich Aug
 Zorn aufblühn sein

Lido: *Nice*

Glück
 was bring ich zu? die Braut?
 bin

Andante espress:

ich *Fran: Lido: & Greg:*
 du!
 schon hin dan

mit
 unglücken die Qual die Qual der Verzweiflung und Noth.

Franc:
Nico:
Dudo:
Greg:

Gott! Gott! Jesus halte mich mein Leben in Schutz In
 Jesus halte mich mein Leben
 Gott! Gott! mir sing Jesus an zu bringen sein Blut be =

Franc:
Nico:
Lud:
Greg:

Jesus Christus Jesus Christus = In mein Blut mein ganzes
 Blut mein ganzes
 In dem zerriß = lung die Wunde
 wunden ja be = wunden mir den Mund.

Fran
 ich fühle ich vor = bringen dann mich nicht gleich das
 Nice
 fühlt ich fühlt ich vor = bringen dann mich nicht gleich das
 Lud:
 doch wiehlt das bringen ich
 Greg
 was vor = zu bringen ja =

Lie vor süß = you Schutz wie ein Herz wie ein Herz fühlt ich vor = bin =
 Li = son süß = you Schutz etc
 schuf = ja neuen Mut
 rüth In der Mensch in der Welt

4

you
 Lud. *je n'oublie pas d'oubler Louyan uil fluy - sa uauun Muthy no*

Greg: *oublie pas d'oubler Lou - yan uninganz fluy d'oubler Muthy mir*

fluy gläub an zu bouyan sein Blut uahen mir du Muthy mir

Fran: *fluy gläub an zu bou - yan du - hui uahen main Muthy. main*

75.

Fran: Ganz flücht ich er = buugen, beim Au = blit fainen
 Nice: Ach mein Ganz flücht ich erbuugen mir starrt der
 Ludo: ja der Sühnung der Sühnung hält
 Greg: ja mir flücht schon an zu

flücht mein Ganz flücht ich er = buu = gan auch
 Blut doch sühnen sind wir aus gan = gan durch
 mich hält mich umflungen
 buugen auch — — — — — nicht mir der

Fran
 Nice
 Ludo
 Greg

Franz: mir antwort' der Muth mein Herz fühlts ich er-brungen, mein
 Nice: Lieb das Loxen Muth mein Herz fühlts ich er-brungen, mein
 Lud.: fuß' ich unnen Muth, der Schwarz hält mich un-gefangen der
 Greg.: Muth mir aller Muth mir hing schon an zu bringen mir

rallent:

Herz fühlts ich er-brungen
 Lieb er-erbt all mein
 Herz er
 Schwarz hält mich un-gefangen
 hing schon an zu bringen
 mir er-erbt all-er

Fran: *Molto*
 Ace: *Molto*
 Lud: *Molto*
 Greg: *Molto*

sub dunk' sei
Allo
 was soll das heißen

still und laun' schwierig' wenn du ihn wieder - frühl'

Greg. Ludov.
 wünsch' dich nicht zum Mann, Lieder wünschen ich Glück! köst

Vice

ich ab nicht er - rühen Sorge das Ludo - wico für

nicht erwidern kann drum nur Ge - fuge nur Ge -

Frax:

füge bringt seine Nähe doch wir unterscheiden ihn

und noch heute ja, so ge -

füge du fügest meinem Willen doch jeder -

Ludovic

And
 und wurd ihu sein er = fallen
 In fuß nütz lich

Fran:

sein ist mein Glück.
 In duft trag nur ich

Seht die was vor euch
 Seht die was vor euch
 er wurd er mich.

Francesca e Nice

rallent:

Lud:

Wohl mir kein Sorgen

Wohl mir wenigere Sorgen

Greg:

Wohl mir diese Sorgen

All ^{to} Mod ^{to} e grazioso.

Fran:
 Nice
 trüben mein Leben morgen
 bleibt ich mir vor morgen
 Ludo:
 bringt mir der nächste Morgen
 den ich bleib vor morgen
 Greg:
 hält man mein Glück bis morgen
 allen hier vor morgen

was sich er nicht hier
 Ruhe wird nun walten
 was ich nicht mehr
 ich Ruhe wird nun
 was nicht hat heute
 mir Ruhe wird nun

r.s.

a 4.
ullas süß froh ge - waltan Freuden zu er - halten

als dein Glück dein Glück - erflahn vom Himmel wir

Freude möge wol - ten um dein Glück um dein Glück fließen

wir Freude möge wol - ten um dein

Ludovic.
Glück um dein Glück fließen wir
Herr kommt auf mich mit seiner Freuden

zuehlan Greg: Ihr könnt mich
 ja ja, das Glück der Ehe lüchelt mir

Nice
 mich und meine Trauer zuehlan zu Tod wird

Franz:
 ich die Nachricht zuehlan er geht er geht mir, kein

Sopran - you mein Linn V.S.

Fran: Sorgen keine Sorgen trüben mein Leben morgen
 Nice wofl die keine Sorgen trüben dein Leben morgen
 Lud: wofl mir keine Sorgen, bringt mir der nächste Morgen
 Greg: Wasfalls dir ja Sorgen fällt man mein Glück bei morgen

bleibt ihm nur vor-borgen was sich er rignat hier
 bleibt er
 Danoch bleibt vor-borgen was ich empfie da hier,
 allen noch vor-borgen was müßte ab hant mir

♩ 4.

Auga wird' un' waltan allas sið þess yr =

staltan frinda zu = halten uf iðs glück iðs glück

— upplafa um Guinnel wir frinda mögja wal = san um iðs

glück um iðs glück flagan wir frinda mögja wal =

san um iðs glück um iðs glück flagan wir um iðs

Glück fliegen wir zum Ziel Glück fliegen wir

fliegen wir

No 6 Finale.

Allegro 8.

Empty staves at the bottom of the page.

Scipion 3 Chor.

gut und rein — ist der

Wem den mit der Dichtung beistehet doch nicht macht die

Sylphs des Galt zuerst und verwehret Euz nicht zuerst nicht von wir

um zündlich zuer erst der Ganzoy ge beistet

den wir jeder — mein dem In — satz der zuer erst zuer erst zuer erst

Scipion. Ludo: Scip:

Die Kaiser nach Rom bring ich für - heute dann

gab' zur Langzeitung ich dir willig die gültigen mein

Lauter geh' ein Stück Weges mit bei dem bald wieder

Ludo: Nice

hier so kommt! dar - läßt er dich heute für

Francesca

immer? in dem Brief du meinem No - tur liegt ein

Quoniam in ihm re- claudis Inus Einu Stücklager

ihm in Inus Gaudgewüßes Lud:
laßt uns

silan, labt wohl!

Scipion & Chor
gut und rein ist der Wein

Du und die Welt hier bist V.S.:

doch und macht die Welt der Welt zu und wundert sich

nicht zu und nicht was wir nun zu dem Tag hin

mit der Herzog ge bietet . Denn wir sind ein Mann Denn Ge =

setz Unter dem Schutz zum zugehen zu dem Tag hin. 12.

Mouv: de Marche

Nice *Greg:* *Chor*

Ludovi-^{ca} d'auver^{gne} müh! *Sucht ihr's Ich* *hauk*

wich *verlobt du dich?* *hauk* *wich* *verlobt du*

dich?

1^{er} Couplet. *Greg:*

Allegretto. *In wir werden*

hauk *wich* *nun* *f* = *ha* = *zuar* *2^{te}*

M. J. S.

meiner Braut ge- lei- te stolz ich zum Alt- tar

sich ein Glück auch Er- dau glühet mirman sich

wollt ich glücklich werden nun so macht's mir ich macht's mir ich

Wonne sollen Di- bend Liebhan bist nun mein

ich wie süß wie la- bend Braut si-

Nice & Chor

gann zu sein
 Welch ein schöner Abend das wir sind

frann, Ruh wir süß wir labend ist ein Braut zu sein

*2^{te} Coup:
 ranceca*
 In ich wollt ein was - tau ungestaub folgt ihr mir

Lein fließt die Rot - tau süßer Lieba für

auf dem Vialyn - liebten uns die Ege - man

unvollroft ihr Sa - weib - tau was auch halblau tau halblau tau

Mamma muller *Ordnung hier über*

unvollroft ihr Sa - weib - tau was auch halblau tau

aus dem tiefsten Ort

Mamma soller Sa - bau die mir tau tau tau

Nice

Sau, Halblau schönere bau des Bau wir mit tau tau

auch wir süß wir Sa - bau ist Cupier tau tau zu tau.

un peu animé.

Nice

Laßt Francesca Gütlich mit Kindern Louis Jfr

Greg:

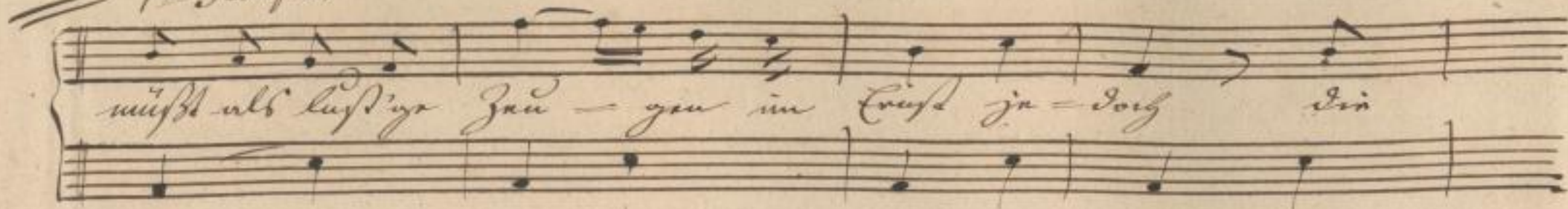
Mädchen Louis folgt mir schon ganz alle

Aufsehen zu meiden Der Küster in der Kirchen

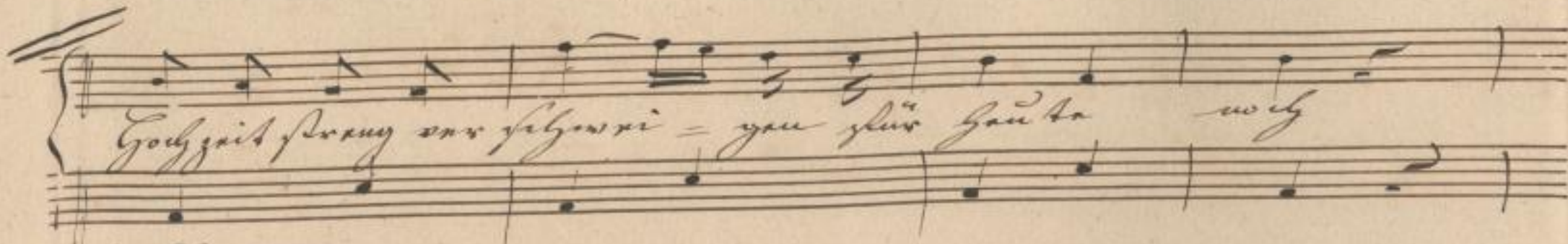
Alles das - doch meine Freunde Ihr lieben

Freunde Ihr aller - liebsten besten Freunde Nat.

no tempo.

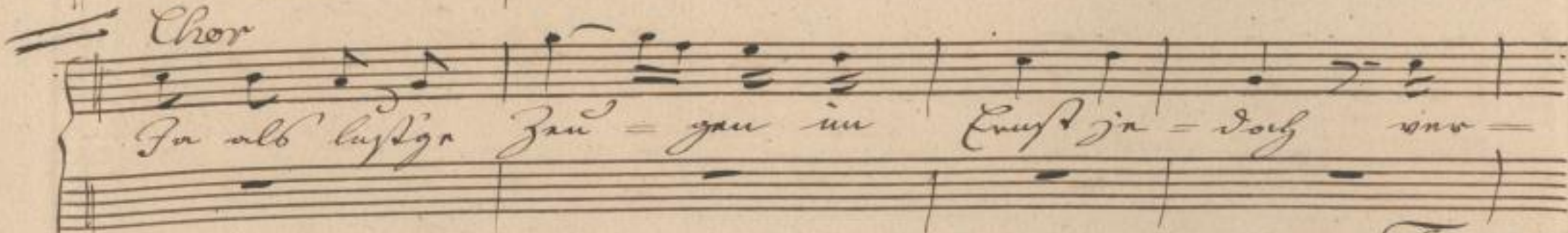


müßt als lust'ge Jau - gen im Ernst ja - doch in

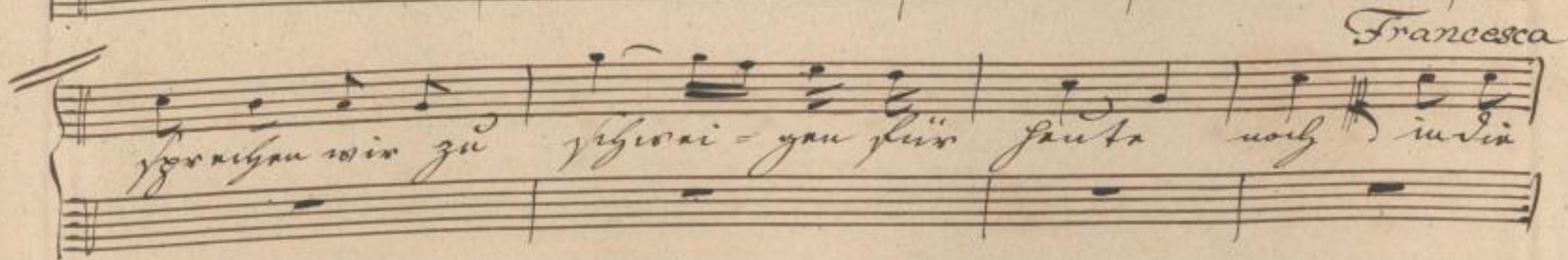


Gottzeit sprach uns sühneri - gen für Janta wach

Chor



Ja als lust'ge Jau - gen im Ernst ja - doch in



sprachen wir zu sühneri - gen für Janta wach in die

Francesca



Kirche schlägt über - muth und reizt zu Lauf d'flung 8

Uhr sei bei mir zum Bel-sar folg' ich dir still

Die Soldaten anhan aus freundschaft Lauf so gleich

Fran: Nice e Gregorio

minim Traum

rallent: à tempo

= Du ja ja Ffr müß' als lust'ige Zan = yan im Ernst ja =

Chor

Ja als lust'ige Zan = yan im Ernst ja =

Frau
Nico
Grego:

Chor

Ich die hochzeit sprach mir schone = gan für hants

Ich der sprach wir zu schone = gan für hants.

woch still still Tho müßt sein schone gan sein

woch still still wir müßen schone = gan sein

schone = gan mir hants noch

schone gan mir hants noch

flur' fante uof 15.

flur' fante uof

Scipion

Küffig

sind ney selben Weg ge-brucht die Hauern so

wie der La la jetzt trinkt nur allem Lu = ra

Quarta und Inam zeigt, — bis der Tag erwacht bis er erwacht

Greg: Scipion Greg:
wacht ich wieder für war du? nicht zu nennen

braucht sich der Mann bei — aus ihr ringen nicht

Scipion.
ni sagt doch an, Ihr seid's der aus traktiert? o war =

zeigt wir hatten nicht die Ehre Euch zu

Greg: *Ihr Herrn Ihr Herrn ab all zu löflich mein Scip:*

Scip: *Sanum sou fante*

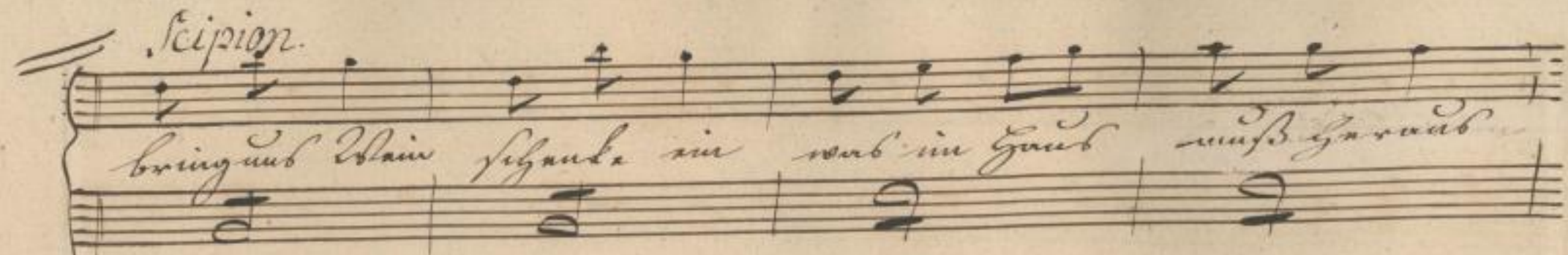
Greg: *ich beste*

nu, sou hante nu bist du mein bester Freund doch diese

Freundschaft thätig zu be = weisen diese Freund schenkt

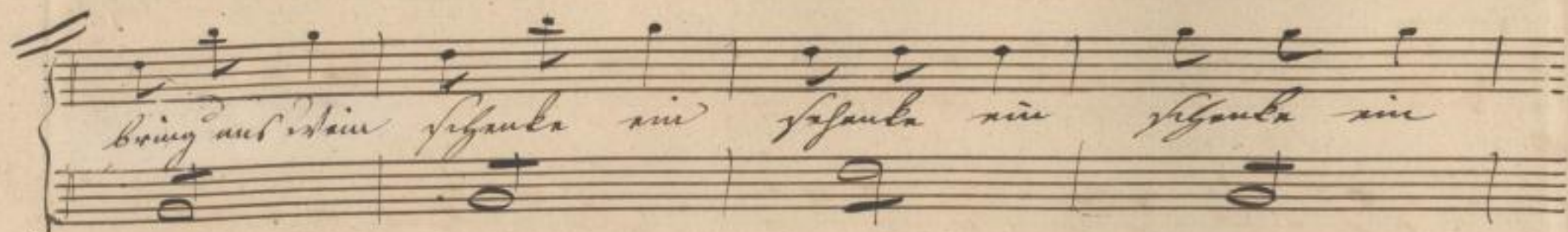
thätig zu be = weisen

Scipion.



bring uns Wein schenke uns was in Haus muß herab

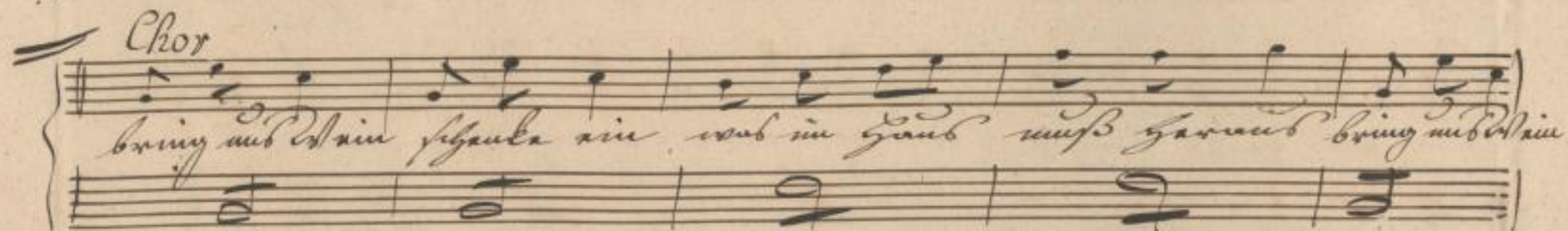
Detailed description: This system contains the first two staves of the 'Scipion' section. The upper staff features a vocal line with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The lower staff is a piano accompaniment with a bass clef. The lyrics are written in a cursive hand below the vocal line.



bring uns Wein schenke uns schenke uns schenke uns

Detailed description: This system contains the second two staves of the 'Scipion' section. The notation and clefs are consistent with the first system. The lyrics continue with a repetitive phrase.

Chor



bring uns Wein schenke uns was in Haus muß herab bring uns Wein

Detailed description: This system contains the first two staves of the 'Chor' section. The upper staff has a vocal line with a treble clef. The lower staff is a piano accompaniment with a bass clef. The lyrics are written in a cursive hand below the vocal line.

Greg:



schenke uns was in Haus muß herab laub wollen wir das

Detailed description: This system contains the first two staves of the 'Greg' section. The upper staff has a vocal line with a treble clef. The lower staff is a piano accompaniment with a bass clef. The lyrics are written in a cursive hand below the vocal line.

Greg
 Lob
 was du machst Lob
 ich bringe fast von

Chor
 Wie hat Freude gesungen
 In dem Hause die Freude

Wird bey der Lust und Wuth wohl bey dem
 In dem Hause die Freude
 die Freude die Freude

ja was im Gant soll heraus, gutten
 In dem Hause die Freude
 die Freude die Freude

was im Gant soll heraus, gutten
 In dem Hause die Freude
 die Freude die Freude

Scipion & Chor

bring uns Wein schenk' uns was in Gaud' schenk' uns ein

Scip:

bring' Wein bring' Wein fern' fern' fern' schenk'

Chor

bring' Wein bring' Wein was in Gaud' muß fern'

ein und bring' uns guten Wein

schenk' ein und bring' uns

Greg:

Wein schenk' ein und bring' uns Wein in schenk' Lief' ein was

Chor

Scipion

schaub ein und bring uns guten Wein

Chor

für ein Glas Ihr muß far aus ja

Greg

Wir trinken aus

und ein Glas Ihr muß far aus Ihr muß far aus

schaub

Greg:

Wir trinken aus ja

Scipion

ja und ein Glas Ihr

fließig ein, wenn gut der Wein

V.S.

Greg: trinkt wir aus ih bring Euch Allah was im Gaud ih
 Ciprian: muß fernab ja allen Wein der weg im Gaud der
 Chor: schaut uns ein schaut uns ein

bring Euch Allah was im Gaud, trinkt trinkt wir aus, 15.
 trinken wir ga-mächlich aus, trinken wir aus, 15.
 was im Gaud. der muß fernab der muß fernab,

Allo mod^{to} Francesca.

geht uns vor =

ou - in die Regalla Gregario ~~nono~~ ih

lax, und hat zum Gimmal daß er quätig mir, zum

Chor

Gimmal hat daß er quätig ih.

V.S.

ff

40

Francesca.

Andante moderato
con espressivo.
 D mein Ha - ser bleib gar - ab!

bleib dar zu - ffer du Gott mir gab

plus vite
 Fran: D mein Ha - ser

Chor Gar du Wein speubest nie für du Wein speubest nie was im Gerat muß faren

Franc: *1^{mo} Tempo.*
 mich stört ihr Truben und Trunck zu ab sei!

mein still Ge- bet schwing' ich an ge- r' zum Himmel

an - - - dich'te woll' D' mein Zu- tar bleib' gar-

ab bleib' der Zu- tar dan Gott mir

plus vite
hab dein letztes Will

Chor

für den Wein Jesu' und ein was in Hand' uns' f'w'ns' f'w'ns' f'w'ns' f'w'ns' f'w'ns' f'w'ns'

F. S.

mo tempo

Frans: la ist feilig mir neh ich so fülle ich zu gaud

Chor: was im Gaud muß fawand

Alto

für neh ich so fülle ich zu = gaud für gut ist der Wein sefaut

Seipion.

3

Greg:

flaiszig ein Chor

gut ist der Wein sefaut flaiszig ein sefaut flaiszig ein

Triüel

Allo

Greg
 aus trinkt aus dem besten Wein schaut in's Glas hin
 Chor
 gut ist der Wein schaut gläubig hin.

Franz:

Sieh kein der Dru - druch's Glas das ganz nicht

maignu *wo bleibt so lange der Bräutigam*

en pressant

W.

Fran: *retenez un peu le mouv:*
Gott wahrlich im Himmel *non*

Dank - der Nacht - um - ge - ben *ba - sagt* *Et non* *sich*

doch am Hof so *eben* *Gregori = o!* *Gregori =*

Ludovic.
o! *kom, kom, ich ängst'ge mich!* *Es ist no*

Fran: *Dialog*
nicht *Ludovi = co!* *wir* *glücklich* *12.*

Duetto

Ludovic.

Alte appassionato

Nur =

zeich' der wilden Signatur die göllau = qual das

Leiden die göllau =

qual das Leiden von dir nur = achtet zu

signatur durch boges mein wunder Ganz dir

V.S.

Qual von dir zu scheiden durch dich - mein ist das

Fran:

Ganz sehr fein will der Schwanz wenig mich von dir zu

scheiden sein unerschuldet Leidem er schüt - telt sich mein

Ganz je fein will der Schwanz wenig mich von dir zu

scheiden sein unerschuldet Leidem er schüt - telt er

Ludo: Fran:

gehört — hat dich mein Herz gehört mich — wie laß mich

Fran: Lido:

fliegen. muß ich dir ausziehen.

die sanften Worte zur =

Fran:

zu, du bist =

stünd ist das Glück meines Lebens ich ach mein Leben nur

so = hast mich vor = ge = baut auch = Freund = 75:

This system contains the first two staves of the musical score. The top staff is a vocal line starting with the word "Fran:" and the lyrics "ist die mein Sehnsucht". The bottom staff is a piano accompaniment with the lyrics "Lied: Fran = cesca er hö'r mein Sehnen".

This system contains the next two staves. The top staff has the lyrics "flahst un = soust". The bottom staff has the lyrics "Lied: Sußer mich nicht unter gehen in Trostlosen".

This system contains the final two staves of the score on this page. The top staff has the lyrics "Du flahst un = soust". The bottom staff has the lyrics "Lied: wohl =".

nu flüchle mein Zu = ich als die

Sten = se in der Gräu = licheit v Gott die für

Fran:

Blut die für den = ich den Tod hat = so mich ge =

weicht. vom Tod so mich ge = weicht!
Ludo: ich stoufe in der Gräu = licheit

Fran: *Im Lohr hat er mich geerheit. Ich sein*

Ludo: *ich sprach seiner Gnußsamkeit*

wüßten - In der Sefnung - wie man von hier zu schaiden sein

war zeihen dar wüßten Sefnung

unverlorenes Liden - wie ich - das dich mein Herz ich sein

die göllan qual das Liden

wüßte die Sehnsucht mich um von hier zu scheiden sein
 auf der Sehnsucht von dir zu scheiden

unmüßig das Leben er führt - trotz dir mein Herz
 durchbohrt mein wund'el's Herz

auf sein wüßte die Sehnsucht
 dich der wilden Sehnsucht die Götter =

Fran
 Ludo
 weit um von hier zu gehi -
 qual das Sei - du dich der Schwarz dich der

du fühlst unan - lo - das Sei - du -
 Schwarz von dir zu gehi - du durch das - was durch

gehst das tief mein Herz -
 doch mein vom 16 Herz durch

Sings = das sind mein ganz.
 Lohrs = mein wunder ganz.
 Fran:
 O Vater
 Sings = za mich vor seinem Grin = ma Dem Gatten
 Sai = vor Wohl er hultu mich

Ludovic:

nicht so = bewußt war

Gimmal immer süß laut war = Lüdats' Freund Zornas

Fran:

Gimmal süß Uhr Gott sei ge-

Ludo:

= lobt ich bei ge rathet wird in mir Tods

Fran:

man so war = immer die nicht Stunde wird auf

Lud:
wird von dir mich be-krän-zen für unsin-ge Waff

Franz:
was ich drin-ken kann nicht noch mehr da

Ludo
ist nicht anders gottin sein Wohl in der du be-

-stehst mir zu gehö-ren mein

All^o molto
sollst keinen andern du ge-fo-ren

Handwritten musical notation for the first system, consisting of four staves with various note values and rests.

Missa Gregorio
Scipion & Chor.

In blutigen Thut honorat be-yungan

In blutigen Thut honorat be-yungan

honorat be-yungan honorat be-yungan

sprucht der Herr = ruht

= ruht ruhst du dich = spruchst du dich = ruht

ruhst!

Erde des 1^{ten} Acts.

Handwritten musical notation on ten staves. The notation is mostly illegible due to fading and bleed-through from the reverse side of the page. Some faint notes and stems are visible, particularly on the first few staves.

1782 8 m.

N^o 7 Duetto

2^{te} Act.

Souffleur Parthie

Allegro con grazia

Gregorio

Liebsten mach auch lausfe dem Lied der Frau " - n

achte der " auch ad ist der Lieba Edni " ge

Liebsten mach auch Liebsten mach auch lausfe dem

Lied der Frau " - n achte der auch achte der "

= auch ab ist der Liebe Ewigkeit C.

Nice
 Wohl sollte ich was schwärzen und ich gar

= träumt von dir dem Ganz was ganz mein eigen gar

= fühl' auch machend mir schon graut der Tag

Gregorio *Nice*
 Längst dem Lind der Trau'n n Liebem ist

Gregorio

Nice

wach ruft' und der Liebte Wai " Gn
 sifou grout der

Gregorio

Lay sifou grout der Lay
 laüfize dem Lind der

Nice

Gregorio

Lanun Liebte ist wach
 Liebte ist

wach güldigt der Liebte Wai

Lice
Greg:
 in dunkler Nacht aufstimmten sich süße Träume

ein
 und nach einer Weile "süßem Schlaf"

rall: *à tempo*
 morgen süßlich ein
 schon gerührt der Tag
 und ab war

kann auch Mann - n
 sein ganz das
 ist Lieblich auch

Lied der Lieder
 schon ganz der Tag schon ganz der
 schon ganz er

Tag und es kann auch Mann - n
 ist Lieblich

manch ist Liebsten manch sein ganz das ganz das Lied das

Musical notation for the first system, including a bass line.

Lied " " " schon grünt das Lied
schon grünt das Lied

laß'elnd das Lieb' und Lied " " schon
laß'elnd " schon grünt

Empty musical staves at the bottom of the page.

graut
 der Tag Liebchen sei wahr.
 der Tag Liebchen sei wahr.
Beide
 lausche dem Lied der Lärwin lausche dem Lied der
 Lärwin - - - - - schon graut der Tag schon graut der Tag
 schon graut der Tag der Tag!

No 8 Romanze

Andantino espress:

Francesca

Walt das Gay Bar der ihu gu knäuel sprüht jetzt das

Mitleid laut für ihu milden Gott der die Grazien

loubt Ludo - nicob xxxxyxxxx Dim Ludo

nicob xxxxyxxxx Dim möy' Auf mit Dignität xx

Handwritten musical notation on a five-line staff with a treble clef and a common time signature. The lyrics are written in a cursive hand below the notes.

Handen und Augen Zu all seinen Tugenden mög' ich mein Bild

Handwritten musical notation on a five-line staff with a treble clef. The lyrics are written in a cursive hand below the notes.

söllig entspringen, Laßt ihm weihen im liebend Herz

Handwritten musical notation on a five-line staff with a treble clef. The lyrics are written in a cursive hand below the notes.

mög' ich mein Bild sollig entspringen Laßt ihm weihen im

Handwritten musical notation on a five-line staff with a treble clef. The lyrics are written in a cursive hand below the notes.

liebend Herz. Herr

Handwritten musical notation on a five-line staff with a treble clef. The lyrics are written in a cursive hand below the notes.

banne dich aus deiner Seele das Herz und das Gesicht

Glück spät zu Tode dich nimmst quälst die so

weh stammten Grazen Hut die so weh stammten Grazen

Hut mögen Tuse der Trauer lindern nur

lindern die Zeit seinen Schmerz mög' ihm mein Bild

völlig aufzuwachen Trost ihm verleihe ein liebend Herz

mög' ihm mein Bild sollig anzusehen
Tröst ihm vorlieh'n ein

lin - - - - - und Herz.

Allegro
Ludovic.
Gott! Trauer!

- - - - -

Misleid!
Fu

= Hörung! *nur einen Blick anflugen ich sou*

Dir nur einen Blick nur si - men anflug' ich

kein Mitleid f'g'örung *anfluge ich dem Dreyer mit Feil*
nur, dem Dreyer ward Lust u'gung, dem Drey, anfluglob' sticht er

Hörung dem Drey
finn! o Gott! anfluglob' sticht er hier

Francesca
Ga, welche Wast bleibt mir? *woll sagen*

Ludovic.

damit' ich hier
Liedes Symphonie Lobet

= qual
Lobes qual
Jesu's Name bis zu Tode

mit Gottes Geist umher
Tode mit Gottes Geist umher

= hier
Doch wenn mein Herz' ich nicht

Schlafes fluch' im Ja - ba mir nicht mehr, wenn mein

Bring' ich umig süßlichen süß im Gaube mir nicht

maße, ich süß im Gaube mir nicht maße.

Francesca

Das himmlische Vaterland

lesart 1. Mitleid über dem Kind der,

= zeisen ja Ludovico Ludovico die soll gn.

Ludovic

= wärsnt wirst du fließen Ausgabung sagu, mir waszist' mir was,

= zaihu mir waszist' wollst du du allein? was mag ich so zu

hasst du? malch ein Glück nicht mehr hast du wirst du mich, mir was,

Francesca

= zaihu ich flüß in tiefster Dunkel sein

umraßt ich zu thun umsonst ist mir was,

= Ich laß mein Herz mein Herz klagt selbst sich an mein nie
 Lieblich. Kann nie

Woher kann Trost ihm bringen
 Woher mir wieder bringen das unstillbar

mit - dann sein Gefühls Diefen " hat ihm zu " "
 Glück nun - " Geynung mir "

= singen ich war, an süßes Glück wir ein
 = singen was ist — nun mein Gesicht kann ein

Wort kann Trost ihm bringen mildern sein Ges
 Wort mir wieder bringen ich! das untröstlich

- sieht Dichtung ist ihm zu versingen was süß
 Glück nun Gottheit mir jetzt versingen kann

Ich nehme dich in meine Arme
 und fühle dein Glück
 Warum Jesus singt um
 mich um mein Gefühl

Nur traust du mich dem Leben
 das ich dir anblick

Willst du Freiheit dir
 Ludovic Francesca

geboren ausflieh' ward ich dir wieder Jesus ja ungen'

=höchlt, in nimm bey Bann Welt wo's kri - me Trümmung

gibt man kömt schnell dort hin

Ludovic: Francesca
 im der Schlüssel man nahm ihn mir nun

von mach dich hier, maloxen ab sind

V. P.

Franc: *und Himmel willen,*

Gregorio *Die Laska: Kamraden!*

Still! *Hören mich an Hören mich an*
mein, ich muß sagen, mein ich muß sagen *Kamraden! Kamraden!*

*willst du mit Mord dein ganz be-
-arden Kamraden!*

= la du mit Abscheu mir ich danken kann wie dein Herz mit Mord be
 was sagst du da? Pardon ihm geben?

= la du? in deiner Gewalt steht mein
 nun, was willst du doch nicht? willst du nicht?

Ludovic

Leben durch Händigen ward ich nicht thun jetzt deine Flicht

Francesca

Kunst

Andantino

Du dum ich thunar ga, blieben klafant mich in Frauen vor dir

Safu? klafant mich in Frauen vor dir Safu? na wird war,

= folgt yfomung lob unhar ga trinben in dirser

Dymarh laß' ihu nicht untergafu in dirser Dymarh laß' ihu nicht unter

Jesus! ich hab' erziehet dich im Gekerkel ich die dar

dammer ich solt zu dem Tod! da dein Herz stult die Lugen

kerkel nicht ich im Verdorben droht nicht

ich nicht ich ja nicht ich im Verdorben
Ludovic.

Gregorio
Die

Franc: *traff* *ich hab' mich*

Ludovic: *sol' magzinsu sin die Gekränkten*

Greg: *wie ich dar mich so schmächtig*

zinsu ich die Gekränkten *ich die mich*

sin die verdammten mich sollte zum Tod

kränkten *soll ich magzinsu ich werden vom*

Sammeln ihn sollte zum Tod!

Sein die noch nie mit Mitleid

Lied?

Auf dein Herz das Mitleid Ich nun sehne, in dein gutes Herz das
 sehne ich empfindet es
 mein Herz ist ihm das Leben sehne ich mein Herz ist dem Herze,

F

L

G

Indem noch Mit - leid siehankten ja,
 da mir Mund und Augen droht ja,
 = bausen das Leben siehankten fällt in unzuletz ward fließt zu

ja, anten isu
 ja, fließt Mitleid
 = bot fällt in unzuletz ward fließt gebot ja, fällt in unzuletz

jetzt Handhaben Kraft — — — — — ach! — — — — — ihu dem Handhaben
 = Handen mich bedroht — — — — — du mir Handhaben
 = letzts was flücht gebot — — — — — ja, was flücht ge,

Kraft. *Allegro.*
 Kraft.
 = bot. *110* Nicht erreicht auf dem

Gott! wir antworten? Da wir in Litten sein nicht
 ich folgen dir

Flasch!

kommen so muß das Außerechte geschahen weil es noch
 nun fort! mehr Lu
 mehr Lu

*Sei bin ich seit Soldat du ge
- gahen?
- gahen?*

*worden
Die Kraft eines Gottes ist mein
- vollkommen.*

was daß mir sehnen
 youngst Lieb Ludw

ein so?

= sic
 so wurd ich nitte sein

Du bist zu mir nitte sein Ludw

unpflanz' unwilligt ein.
 unwilligt zu Klassen,
 haben

haben wird das Leben mit Qual doch keine Klagen mehr du fust mir einzeln

Subtilly subtilis ut non nesciam diuinae illius Luto,
 kein Opfer wird mir geschenkt

= sicco fuit ad huc michi.
 für dich! möglan, ich

Allegro

Lub

will erfüllen was du begehrest und fliehst was wird mein Leid nun stillen mich dieser Qual entziehen

wohl an deinem Leiden nimt die Lustkreutz Nail wehren und Gott die Dornen sticht uns zu deinem Nail

Luis^{mo}

Still laß uns gehen über Land und Talsen hin kein Ding soll uns verspären da du

auf ihm
 doch was kann sie vermögen mich so schnell zu befehren
 Ich bin unfähig bin doch was kann sie vermögen ich so schnell zu befehren und auch

mich wärst gefasst sollt' Marath er beghen
 und mich ist zu bewegen im Exaktur mir zu sein so muß ich
 mich zu bewegen sein Taktur jetzt zu sein

mich außschließen zu uniden die'st Land
 im Rufe zu gemißten die für den

Ganz nicht laud.

Du wirst dich schnell ausfließen zu werden dir ist laud im Blut nicht

ganz die

zu dir nicht mich ausfließen zu

zu dir nicht ein Mittel sie erfinden im Blut soll fließen

Ich zu gunges Bau
 mein dinstes Land
 kein Blut soll fließen kein Blut kein Blut soll fließen
 die für den Garzinst
 zu mir - du dinstes
 nicht du dinstes

Land.
 Land.
 Land was konnte sie vermögen was konnte sie vermögen
 sie trauret nicht,

Du wirst sein Tattus sagen
 so schnell ihn zu befragen so schnell ihn zu befragen
 zu sagen

Du wirst sein Tattus sein sein ganz wird dich sein
 sie kannst nicht sagen sie kannst nicht
 sein was konnte sie sein

= mögen wir Iulter ihu zu sein dein Herz wird dir das mögen wir Iulter ihu zu
 = mögen und rullst mich allein sie kannst meine Sorgen und rullst mich al
 = mögen so schnell ihu zu befluchen und konnt sie das mögen so schnell ihu zu be

sein ihu zu sein ihu zu sein
 = kein sie allein rullst mich rullst mich sie allein
 = kein? ja, so schnell ihu zu befluchen?

um Luft zu gewinnen

so muß ich mich entschließen zu meiden dieses Land

den die sie ein Herz nicht kann

Du mußt dich schnell entschließen zu meiden dieses Land

ja ich muß mich nur
 dein Blut nicht zu vergießen kein Mittel ich erfand, kein Blut soll

auf die Fuß zu gehen
 fließen zu meiden dieses Land
 fließen kein Blut soll fließen kein Blut soll fließen
 dein zu mir

137

Hör dein Herz nicht laut auf mein Verstum, auf, mein Verstum nicht
 du verstohst Laut nun woflan nun woflan ich nicht
 wirdst du verstohst Laut gläubt mir gläubt mir ich nicht

In deinem Tode dein Fließt alle ich in der Willen zeigen Müth wanken
 In deinem Tode dein Fließt alle ich in der Willen zeigen Müth wanken
 In deinem Tode dein Fließt alle ich in der Willen zeigen Müth wanken

nicht an den Ihu in der Wille zeigen Muß
 Glaubt heilig ist mir dem Wille sein Wollzug
 nicht an den Ihu in der Wille zeigen Muß

zeigen Muß wankt nicht auf mein Saumt auf mein Saumt an,
 sein Wollzug Glauben Glaubt heilig ist um waslan ih n r,
 zeigen Muß wankt nicht glaube mir glaube mir ih n r,

- hül - la diinnu Deynne diinn Fflücht wattu ifu in dar
 - hül - la diinnu Wünnich zuwitten wüft hüllyg ift mir diin
 hül - la diinnu Deynne diinn Fflücht wattu ifu in dar

Wille zuige Muß wanku nicht wattu ifu in dar
 Wille sein Vollzug thunen Fflücht hüllyg ift mir diin
 Wille zuige Muß wanku nicht wattu ifu in dar

O Wille zeige Muth zeige Muth manken nicht! fort
 O Wille sein Hertzung sein Hertzung Jauchz fließt
 O Wille zeige Muth zeige Muth manken nicht

laßt man von auß Gott fort nur fort nur
 jetzt fort man von auß Gott jetzt fort nur

fort warten warten auf Gott dem Stat,
 fort ich bau ich bau auf Gott fort fort du sieh's gebot fort fort du
 fort warten? warten auf Gott er hilft er hilft uns allen Hoff und allen

= nur in der Noth lob' wohl lob'
 sieh's gebot lob' wohl lob' wohl
 Noth jetzt fort nur fort und folge dem Gebot es' und Zuwartung sieh's

woff lub' woff anstun auf Gott!
 lub' woff ih bin' auf Gott!
 - droff Zubereitung für budacht ah' für uns droht!

No. 11 Duetto *Francesca*
 Allegro non troppo *Nice* Muss wir so ist nur.

- slofn *Nice*
 Vom Blutgericht nur.

die Gefas
 die Gekas
 die Gekas

die Gekas
 die Gekas
 die Gekas

die Gekas
 die Gekas
 die Gekas

die Gekas
 die Gekas
 die Gekas

die Gekas
 die Gekas
 die Gekas

die Gekas
 die Gekas
 die Gekas

die Gekas
 die Gekas
 die Gekas

die Gekas
 die Gekas
 die Gekas

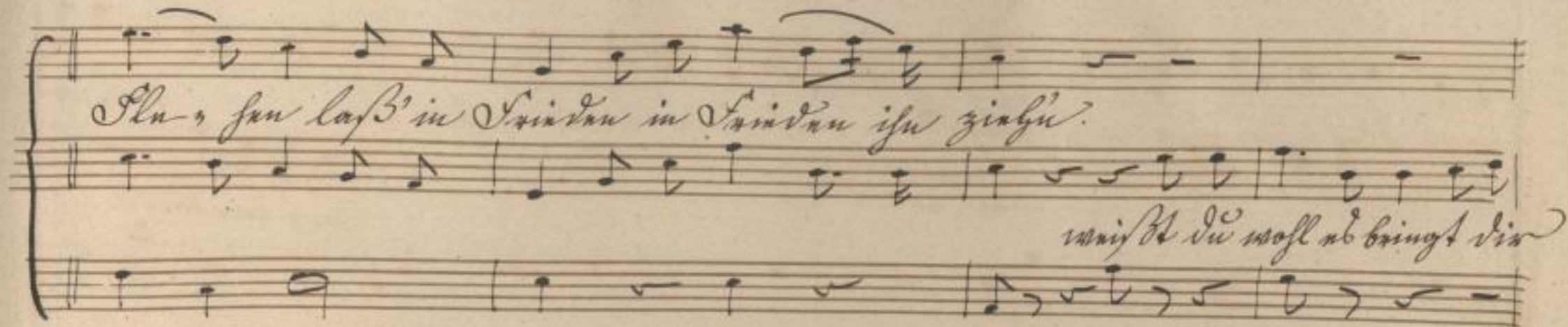
die Gekas
 die Gekas
 die Gekas

gütter Gott deine Gnade leiten ihu inwendig auß' Gnade
 = Staden schützen sie leiten ihu
 gütter Gott deine Gnade leiten ihu inwendig auß' Gnade
 inwendig auß' Gnade Staden schützen sie
 = Staden schützen sie inwendig auß' Gnade Staden schützen sie

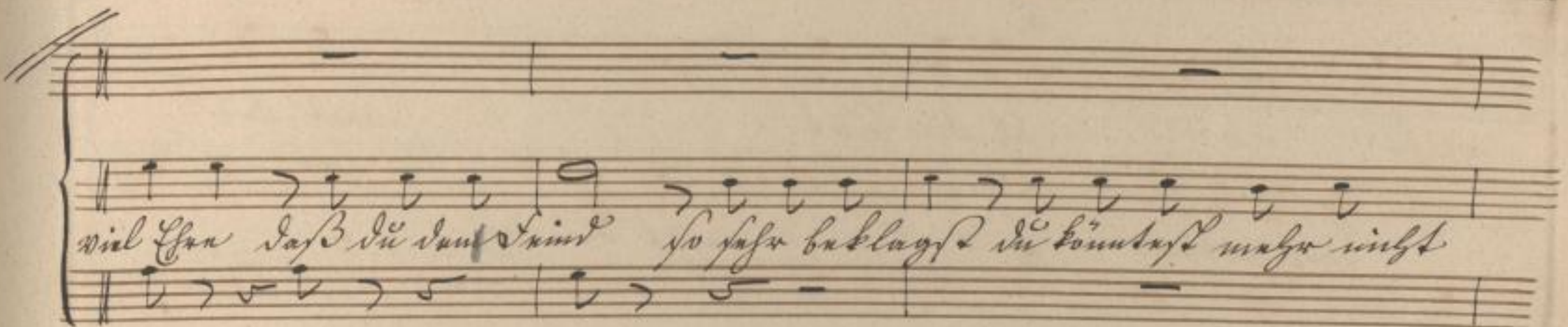
*Hör mein kindliches Flehen laß kein Leid ihm geschehen nicht in
für ihn xx*

*Hörz ihm an geschehen laß in Trüben ihm ziehe für mein kindliches
für ihn xx*

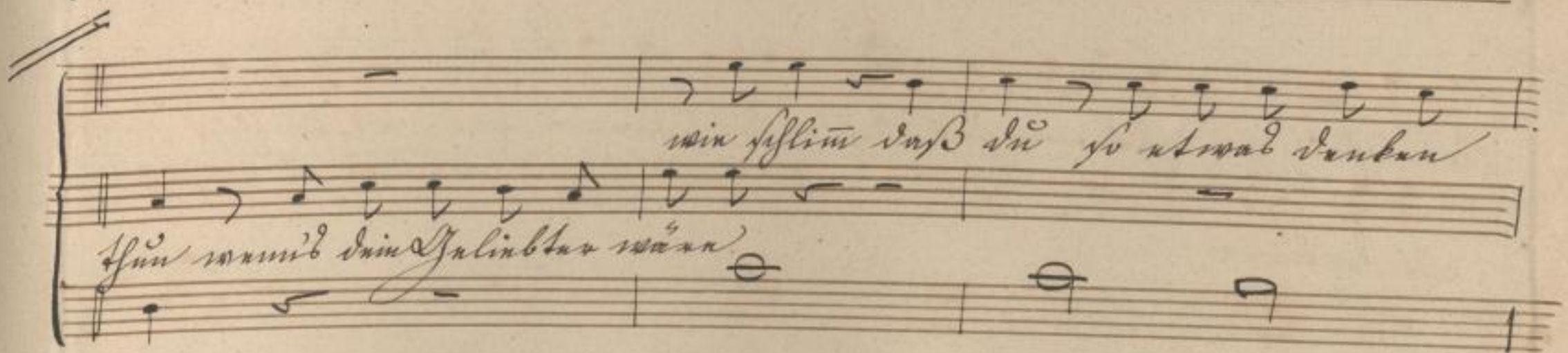
*Flehen laß in Trüben in Trüben ihm ziehe ach hör mein kindliches
ach hör ihn xx*


 Handwritten musical notation for the first system, including vocal line and piano accompaniment.

Ich, Jesu laß' in Trüben in Trüben ich zieh'.
 weißt du wohl ab bringt dir


 Handwritten musical notation for the second system, including vocal line and piano accompaniment.

viel Gnu daß du dem Kind so sehr beklayst du könnst mehr nicht


 Handwritten musical notation for the third system, including vocal line and piano accompaniment.

wie stillen daß du so etwas danken
 Ich wüß' dein Geliebter wär

magst du dich selbst in mich selbst
 daß ich ihn so geliebt
 und was
 sonst man kömt

= zu sein
 in die That
 mit der
 möglichst
 mußst du dich

Dein Gott selbst Erbarmen hat
 Dein Gott selbst Erbarmen hat.
 Güter Gott dein
 mit der dein

Gnade lichte ich mundt und Gestade schützend hin
 guter Gott dein

guter Gott!
 mundt
 Gnade lichte ich mundt und Gestade schützend hin mundt

und Gestade schützend hin für mein kindliches Leben
 und Gestade schützend hin für ich

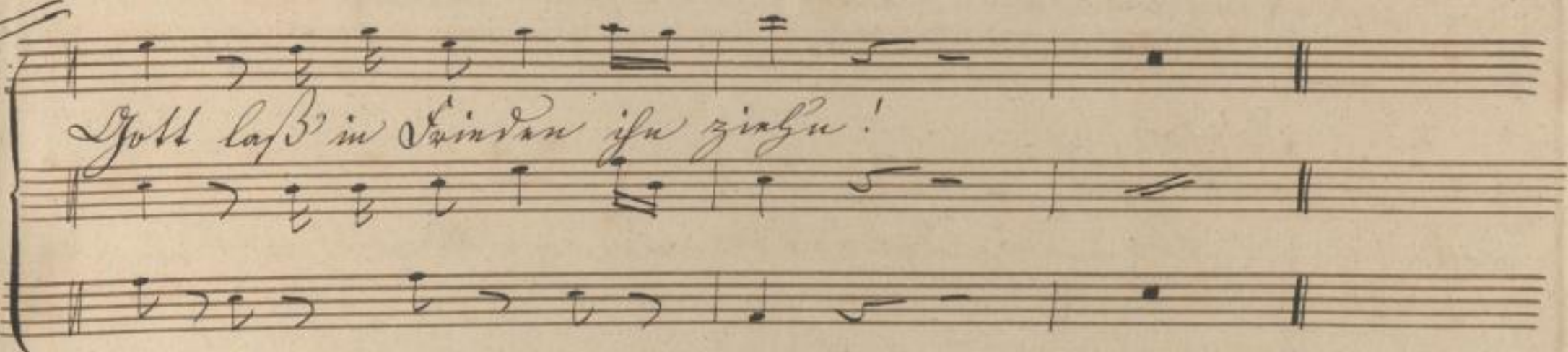
laß dein Lied ihm gesungen nicht in Schmerz ihm vorgesungen
 laß es

laß' in Tränen ihm zinsen, für mein kindliches Klagen laß' in
 für ihn es

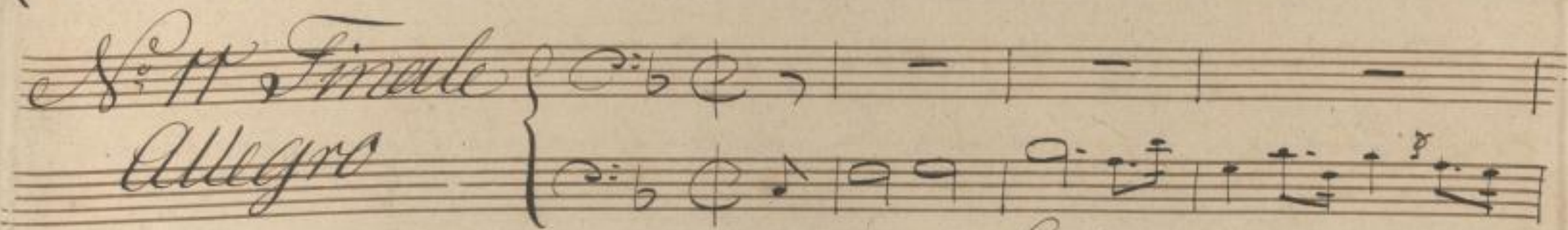
Tränen in Tränen ihm zinsen, und für mein kindliches Klagen laß' in
 und für ihn es



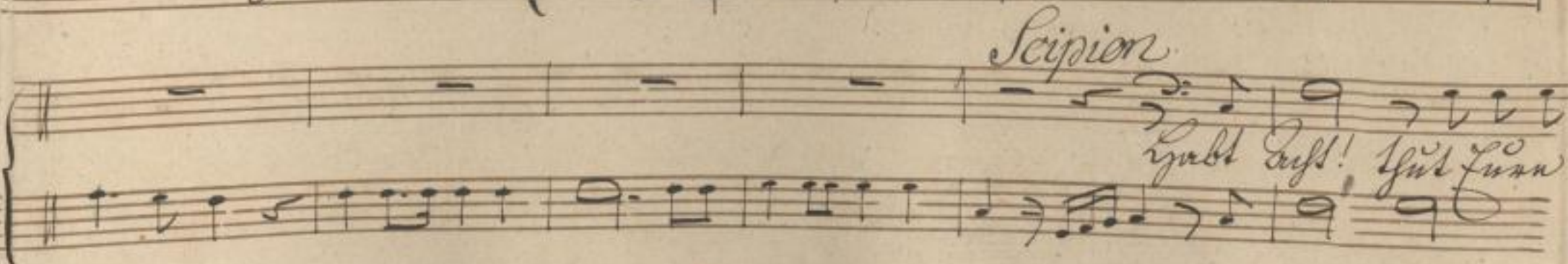
Handwritten musical score for the first system, featuring vocal lines and piano accompaniment. The lyrics are: *Sündan in Sündan* (top line), *Sündan ifu zinsu* (middle line), *in Sündan* (middle line), *lass* (middle line), *ifu zinsu gubas Gott gubas* (top line), *lass* (middle line), *ifu zinsu* (middle line).



Handwritten musical score for the second system, featuring vocal lines and piano accompaniment. The lyrics are: *Gott lass in Sündan ifu zinsu!*



Handwritten musical score for the third system, featuring vocal lines and piano accompaniment. The lyrics are: *Allegro*



Handwritten musical score for the fourth system, featuring vocal lines and piano accompaniment. The lyrics are: *Scipione* (top line), *habt Lust! Ihr Luten* (middle line).

Chor.

flücht
 müssen Wastan werden für n - yan. jeder

Sind jeder Kind muß n - lingen und Luffen wider Luft man

Scipion.

niß. für und Soldaten waly im Tuffen waly rine wüßgen

Lauter ab woren yhou im Ullnuffen die Tormer Luffen

Lauter die zu 4 zinnen die Daben die jeder nchöll

Können auch nicht zählen und die Zeitung wird, nützlich den

übrigen Welt Namen und Tat erzählen das

Kann nicht zählen. *Chor* für uns Soldaten nützlich im Leben nützlich

nun schöne Leute es waren schon im Altertum die
nun es

Tommaso Sappia Lute
 für uns Soldaten walch im Aufm' walch

eine wüßte Lute no manen schon im Altusum die Tommas Sappia

Scipion
 Lute zum Gaben schlägt jetzt die Kunde
 Francesca
 Es kömt so

gleich er kömte so gleich mich laßt mich fließen, laßt mich fließen Scipion

win,

Francesca

Brüder

Musical notation for the first system.

Musical notation for the second system.

win, du bleibst, warum würdest du ihn man hat dich schon

letzten Stunde o Gott! ich soll erlösende lab ihn tödten

Jesus! ja da " - tu jetzt mich ich will Kraft mir erlösen.

Andantino con moto.

Chor. Ginn flafan wir auf unfern Ruin Ginn flafan wir Gilt's

— zu dir. Omit und Augufu lab " — ja und flirhan

fehitz' und Marfua für und für Ginn flafan

wir auf unfern Ruin Ginn flafan wir zu dir zu

Francesca colla parte

dir 5 Ich bau auf Gott und mein Exala

seht sich drauf und laßt keine Angst mich ferner quäl'n

trifft ihn ihr Mordgarn so bin auf ich nicht mehr! fürchten
à tempo Gregorio

nicht anstehen mir mit Gott! Hier fliehen wir auch
Francesca Chor

unsern Feind hier fliehen wir auch zu dir

Du und Vergessen hat's - so mit fliehen stütz' mit Maxim

für und für für fluchen wir auf unsern Feind für fluchen

Francesca. Gott im Himmel! da ist er!
 Scipione. Du!
 Gregorio. So wie sie in unsern Händen
 gefangen ist sie wieder!
 Francesca. Tutten dich! in die Hand!

Vice *Chor*

Es ist gesahlet ihm ward verzinsu! Es ist gesah

esahlet ihm ward verzinsu es ist gesahlet es ist gesah

Gregorio
Scipione

 esahlet ihm ward verzinsu, mein Hauptmann zuant! Die sie den

158

In freilich zuweil in. Magst du den das Tüchlein, auf mich, die
 Hauptmannen, wie auf einen abend Tüchlein zu schlagen! - Gregorio. Tüchlein!
 Scipio. Tüchlein, wie ich das Tüchlein ist.

Ludovic.

geben da ich unser Verantwortung bin

Tran

Gregorio

geben geliebtes Leben! Waslan! zum Mann will ich ihn die

geben da dein Gut zu ihm nimmst trotz daß er schwer zu

Alleg^{ro} mod^{erato} graz: Nice, Franc: Ludovic, und Gregorio.

gestalt! Leben wird nun waltan

alle sich froh aufhalten nimmer soll es waltan

Trübsal und Liebe sind
sind alle Sorgen

vor allem Leid geboren
sah' den hitzen Morgen

sof' und gehen wir
ja sof' und gehen wir sind alle

Son' und Gluck' und Gluck' walt' hier
sind alle

Son' " —
und Gluck' walt' hier
mit dem Chor.
und

Gluck walten hier Auf und Gluck walten hier Auf und

Gluck walten hier.

Ende der Oper. 48 m

Die Thronen der Könige der Erde, die nicht wissen, das Heiligen mit vorzubringen
für die Pflichten der Könige, die nicht wissen, das Heiligen mit vorzubringen
zu empfangen, die Könige der Erde, die nicht wissen, das Heiligen mit vorzubringen
Excommunication der Könige — Gebete der Könige sind benachteiligt

Gegenwärtig haben wir die Könige der Erde, die nicht wissen, das Heiligen mit vorzubringen
die Könige der Erde, die nicht wissen, das Heiligen mit vorzubringen

(Mus. Q 5458)

